



*Bürgermeister Peter Rottenburger*

## Grußwort der Stadt Schiltach zur Jahreshauptversammlung des Historischen Vereins für Mittelbaden e.V., am 20. Oktober 1991

Zur Jahreshauptversammlung des Historischen Vereins für Mittelbaden am 20. Oktober 1991 möchte ich Sie im Namen der Stadt Schiltach herzlich willkommen heißen.

Wir freuen uns, erneut Tagungsort für die Ortenauer Historiker zu sein. Vor 30 Jahren war unsere historisch interessante und reizvolle Stadt schon einmal Gastgeberin Ihrer Hauptversammlung. Damals warf Herr Dr. Wolfgang Bühler in seinem Vortrag die Frage nach dem „Geschichtsverhältnis unserer Gegenwart“ auf und kam zu dem Ergebnis,

„daß Heimatgeschichte ein echtes Bedürfnis unserer Gegenwart sei, die schlicht und unpathetisch, ohne Romantik und Kopie, das Vergangene neben das Gegenwärtige stellt und statt ortsloser Ungebundenheit das Bleibende der Heimat sucht.“

Fast könnte man meinen, Schiltach habe sich diese Erkenntnis zu Herzen genommen, als es vor einigen Jahren den lange gehegten Gedanken an ein Museum in die Tat umzusetzen begann und seit Sommer 1989 nun in drei Museen seine Regional- und Heimatgeschichte zugänglich gemacht hat.

Eines dieser Museen – das Apothekenmuseum – ging aus dem bemerkenswerten Engagement eines Ihrer Mitglieder hervor. Wie ich gesehen habe, werden die Teilnehmer der Hauptversammlung Gelegenheit haben,